



Legende u. Hinweise sh. Blatt 2

Puffer_Solarspeicher_Heizkamin-wasserfuehrend_Pelletsessel				Schema: So-15-13	
				Variante: 1	Blatt: 1 (von 2)
	Datum	Name	Ersatz für:	Ingenieurbüro Mentzel -Energiemanagement- D-04639 Gößnitz, Steinke 2 Tel. (034493) 22788	
Bearb.	09/2015	KHM	Ersatz durch:		
Änd.					

Legende:

- AF Außenfühler
- AG Membran-Ausdehnungsgefäß
- AG-d. Membr.-Ausd., durchströmt
- B Blitzschutzdose
- BW Brauchwassermischer, therm.
- DS Durchflussteller
- DM Druckminderer
- DV Durchgangsventil
- Fil Filter, rückspülbar
- FV Fernversteller
- GE Grundentleerung
- HM Heizungsmischer
- HW hydraulische Weiche
- KW Kaltwasser
- P Druckanzeige
- PU Pumpe mit Fließrichtung
- PWT Plattenwärmetauscher
- R Relais
- RB Rücklaufbeimischung, therm.
- Reg Regler
- RV Rückschlagventil
- S Sensor
- SB Schwerkraftbremse
- SV Sicherheitsventil
- T Temperaturanzeige
- TAS therm. Ablaufsicherung
- UV 3-Wege-Umschaltventil
- V Verteiler
- WMZ Wärmemengenzähler
- WT Wärmetauscher
- WW Warmwasser
- Z Zirkulation

- Vorlauf (warm)
- Rücklauf (kalt)
- Elt-Anschluss/Fühlerleitung
- Fließrichtung
- Verbindung

Hinweise:

Konzept:

- Puffer und Solarspeicher, Ergänzungsheizung mit Holzkesselkombination.

Besonderheiten:

- 3-Wege-Umschaltventil im Solarkreis ermöglicht solare Beladung von Puffer und Solarspeicher. Der Solarspeicher wird vorrangig, der Pufferspeicher nachrangig beladen.
- Die Umschichtung vom Puffer auf den Solarspeicher erhöht in den Sommermonaten die Verfügbarkeit solar erwärmten Wassers. Die Umschichtung ist mit einer Differenz- und einer Thermostاتفunktion vorzunehmen. Der Puffer kann dabei auf die zulässige Speichermaximaltemperatur (produktabhängig ca. 80°C bis 95°C) beladen werden, Der Solar speicher ist zur Begrenzung einer Verkalkung nur auf ca. 60°C zu beladen. Die Begrenzung der Temperatur am Solarspeicher wird mit der Thermostاتفunktion realisiert.

Sonstiges:

- Eine sachgerechte Dimensionierung aller wesentlichen Komponenten, die fehlerfreie Montage und eine ertragsoptimierte Betriebsweise (Reglereinstellungen, Benutzerverhalten) sorgen erst für eine hohe Effizienz der Anlage. Die Beratung und Planung durch einen Sonnenbahn-Partner (sh. Liste auf dieser Website) ist zu empfehlen. Weitere Hinweise zur energiesparenden Betriebsweise und einer Fehlersuche sh. gesonderte Info's auf dieser Website.

Wichtige Nutzungshinweise:

- Die verwendeten Sinnbilder entsprechen teilweise den Normen DIN 2429 (1.88) und DIN 1988 (T.1, 12.88). Darüber hinaus wurden einige Sinnbilder nach eigenen Anforderungen gezeichnet. Die Schemata erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit.
- Trotz sorgfältiger Erarbeitung sind Fehler nie auszuschliessen. Grundlage von Projekten sollte stets die objektbezogene Planung unter Beachtung der anerkannten Regeln der Technik sein. Werden die in den Schemata dargestellten Inhalte angewendet, so erfolgt dies ausschliesslich auf das Risiko des jeweiligen Anwenders. Eine Haftung des Autors oder Betreibers der herausgebenden Website für unvollständige oder fehlerhafte Angaben und die daraus entstehenden Schäden wird grundsätzlich ausgeschlossen.
- Die Bereitstellung dieser Schemata ist zur Information für private Anwender gedacht. Für eine gewerbliche oder kommerzielle Nutzung ist eine Vereinbarung mit dem Betreiber der Website <http://www.sonnenbahn.de> erforderlich.

Puffer_Solarspeicher_Heizkamin-wasserfuehrend_Pelletsessel				Schema: So-15-13	
				Variante: 1	Blatt: 2 (von 2)
	Datum	Name	Ersatz für:	Ingenieurbüro Mentzel -Energiemanagement- D-04639 Gößnitz, Steinke 2 Tel. (034493) 22788	
Bearb.	09/2015	KHM	Ersatz durch:		
Änd.					